

IDEE

Die Blasmusik hat in den letzten Jahren einen bemerkenswerten Aufschwung erlebt. Ein breit gefächertes musikalisches Repertoire, ein fast unüberschaubares Verlagsangebot und ein ständig steigendes Qualitätsbewusstsein sind wesentliche Parameter dieser Entwicklung. Nicht nur in den Auswahlorchestern, sondern auch in den Ortsvereinen ist die Leistungsbereitschaft hoch und bedeutet für die musikalischen Leiter eine Herausforderung, die nur mit hoher fachlicher und sozialer Kompetenz bewältigt werden kann. Diese Kompetenzen vermittelt der neu konzipierte Lehrgang für Blasorchesterleitung, das "Modell Tirol"!

KOOPERATION

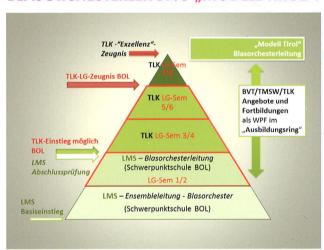
Ab dem Wintersemester 2011 erfolgt der Lehrgang für Blasorchesterleitung in Kooperation zwischen dem Tiroler Landeskonservatorium, dem Tiroler Musikschulwerk und dem Blasmusikverband Tirol. Diese drei Institutionen waren schon bisher in unterschiedlicher Form in der Kapellmeisterausbildung tätig und haben nun – einzigartig in Österreich - ein Konzept entwickelt, das die gemeinsamen Kräfte bündelt.

AUFBAU/AUSBILDUNGSDAUER

Das Konzept ist praxisorientiert und flexibel. Es umfasst eine 2- bis 4-semestrige Basisausbildung an ausgewählten Tiroler Musikschulen (Lienz, Kufstein, Kematen-Völs und Landeck) und ein weiterführendes 4-semestriges Hauptstudium am Tiroler Landeskonservatorium. Bei besonderer Befähigung kann noch ein 2-semestriges "Exzellenzstudium" angeschlossen werden. Wenn alle Varianten kombiniert werden, kann ein 5-jähriges Modell durchlaufen werden. Die Ausbildung bietet jedenfalls die Gelegenheit, mit vielen Lehrern, Institutionen und Persönlichkeiten aus der Blasmusikwelt in Kontakt zu treten.

Die Abschlussprüfung der Basisausbildung am Tiroler Musikschulwerk ist Voraussetzung für ein Weiterstudium am Tiroler Landeskonservatorium. Bei entsprechender Qualifikation (Aufnahmeprüfung!) ist in besonderen Fällen für bereits tätige Kapellmeister und Fortgeschrittene ein direkter Einstieg in den "Lehrgang Blasorchesterleitung" am Tiroler Landeskonservatorium möglich. Die AbsolventInnen erhalten das Lehrgangsdiplom "Blasorchesterleitung" des Tiroler Landeskonservatoriums.

BLASORCHESTERLEITUNG "MODELL TIROL":



TLK Tiroler • Landeskonservatorium • LMS Landesmusikschule BVT Blasmusikverband Tirol • LG-Sem Lehrgangssemester BOL Blasorchesterleitung • WPF Wahlpflichtfach

AUSBILDUNGSRING

Der sogenannte "Ausbildungsring" umfasst unterschiedliche Veranstaltungsangebote des Tiroler Landeskonservatoriums, des Tiroler

Musikschulwerkes und des Tiroler Blasmusikverbandes und ergänzt praxisnah die Lehrpläne. Für jedes Studienjahr wird ein Katalog anrechenbarer Veranstaltungen erstellt, die als Wahlpflichtfächer besucht werden können. Aktive Kapellmeister genießen den Vorteil, dass ihre Tätigkeit bei einer Musikkapelle als Wahlpflichtfachleistung angerechnet wird.

INHALTE

Die zentralen Hauptfächer (Dirigieren, Dirigierpraktikum und Instrumentation) bilden den Schwerpunkt der Lehrpläne, die durch spezifische Ergänzungsfächer (Literaturkunde, Einführung in die sinfonische Blasmusik etc.) und dem Ausbildungsring abgerundet werden. Die exakten Lehrpläne finden Sie auf den Websites des Tiroler Musikschulwerks, des Tiroler Landeskonservatoriums und des Blasmusikverbandes Tirol.

ZIELGRUPPE

Dieses Angebot richtet sich an alle interessierten Musikerlnnen, Studentlnnen, Musikpädagoglnnen, Dirigentlnnen etc., die Ambitionen haben, eine Blasmusikkapelle/ein Blasorchester zu leiten bzw. ihre Kenntnisse in diesem Bereich praxisorientiert zu vertiefen.

ANMELDUNG UND EINSTIEG

Der Einstieg in alle Ausbildungsangebote ist grundsätzlich jedes Jahr möglich. Anmeldungen können vom 1. April bis zum 15. Mai im jeweiligen Sekretariat der betreffenden Institution (Schwerpunktmusikschule bzw. Tiroler Landeskonservatorium) abgegeben werden.

AUFNAHMEVERFAHREN

Die Zulassungsprüfung zum Hauptstudium am Tiroler Landeskonservatorium erfolgt im Rahmen der Abschlussprüfungen für Ensembleleitung Blasorchester des Tiroler Musikschulwerkes. Bei dieser Prüfung sind theoretische Kenntnisse in Form eines schriftlichen Tests im Anforderungsprofil des Lehrwerkes "Da Capo" (Musikkunde 3) nachzuweisen.

Anhand eines der folgenden Pflichtwerke wird die dirigiertechnische und methodische Begabung geprüft (Dirigierprüfung). Die Prüfungstermine finden Mitte Juni statt, der genaue Termin wird nach erfolgter Anmeldung schriftlich bekannt gegeben.

Pflichtwerke für die Abschlussprüfung Tiroler Musikschulwerk und die Aufnahmeprüfung Tiroler Landeskonservatorium:

- Foxfire von James Barnes, Verlag: Southern Music Company
- Overture Jubiloso von Frank Erickson, Verlag: Belwin Symphonic Band Series
- A Little Concert Suite (2 Sätze zur freien Auswahl) von Alfred Reed, Verlag: Marks Music Corp., Hal Leonard

KOSTEN

Tiroler Musikschulwerk: € 90/Semester Tiroler Landeskonservatorium: € 240/Semester

DOZENTEN

Basisausbildung (Tiroler Musikschulwerk)

Stefan Köhle (Landesmusikschule Landeck)
Günther Klausner (Landesmusikschule Kufstein)
Hans Pircher (Landesmusikschule Lienz)
N.N. (Landesmusikschule Kematen-Völs)

Hauptstudium (Tiroler Landeskonservatorium)

Mag. Thomas Ludescher Mag. Hermann Pallhuber